

Mit Musik Brücken der Freundschaft bauen

Deutsch-kroatisches Musikschulkonzert am Tag der Deutschen Einheit in Vaterstetten

Vaterstetten – Vaterstettens Städtepartnerschaft mit dem kroatischen Trogir ist seit ihrer Gründung im Jahr 2009 tief geprägt vom gemeinsamen Singen und Musizieren. Vermeintlich getrennt durch für die jeweilige Gegenseite schwere Sprachen fand man durch die Musik sehr schnell zueinander.

So gehören Konzertveranstaltungen inzwischen längst

zum festen Bestandteil der gegenseitigen Besuche. Wenn die Freunde aus Dalmatien in wenigen Tagen wieder nach Bayern kommen, sind die Musiker aus der Vaterstettener Musikschule nicht nur beim Empfang der Gäste am Rathaus musikalisch aktiv. Sie werden beim Höhepunkt des Besuchs, einem Festabend am Tag der Deutschen Einheit im Pfarrsaal „Zum

kostbaren Blut Christi“ in Vaterstetten mit vier Ensembles musikalisch Akzente setzen. Die Musikschule Trogir schickt dazu 25 junge Musiker im Alter zwischen zwölf und 15 Jahren, die alle ein hartes Auswahlverfahren durchlaufen mussten, um an dieser Reise teilnehmen zu dürfen.

Die besten Nachwuchsmusiker Trogirs werden mit Gi-

tarre, Klarinette, Geige, Klavier und Querflöte einen Querschnitt aller musikalischer Epochen präsentieren. Die Musikschule bietet neben der beliebten Bigband der Musikschule unter der Leitung von Stephan Birk, ein Percussion-Ensemble mit Vibrafon, Marimbafon, Pauken und Schlagzeug, sowie ein Querflöten-Ensemble auf, das mit klassischer und Popmusik

die Besucher begeistern wird. Außerdem singt ein Vokal-Trio mehrstimmige Volksweisen.

Der Höhepunkt des Abends soll dann die gemeinsame Aufführung der „Ode an die Freude“ sein, die viele Menschen auch als Europäische Hymne kennen. Hier musizieren Musiker aus Trogir und Vaterstetten zusammen und wollen zeigen, dass

Musik als verbindende Sprache Brücken baut. Das Konzert beginnt am Mittwoch, 3. Oktober, um 19 Uhr im Pfarrsaal „Zum kostbaren Blut Christi“ in Vaterstetten. Der Eintritt ist frei. ez

Informationen

zur Städtepartnerschaft gibt es unter www.pvt2009.org oder über den Anseservice unter Tel. (0 81 06) 31 78033.